



REDAKTION: MARIO LÜGGER
TEL. 0 31 6/60 51-26 44, mario.lugger@woche.at

SPORTLICHES JUBILÄUM ▶
Beim Grazer Magna-Werk ist das
30.000ste Sportcoupé Peugeot
RCZ vom Band gelaufen. Foto: Magna



BUSINESS & BOSSE

mario.lugger@woche.at

In der Wirtschaftskammer will man Maturanten verstärkt die Lehre schmackhaft machen. Wie das gelingen soll? „Zum Beispiel durch die Verleihung eines HTL-Ingenieur-Titels“, schlagen die Obmänner der Sparte Gewerbe und Handwerk, **Hermann Talowski**, sowie der Sparte Industrie, **Christian Knill**, vor.

€

Ein glattes „Nicht genügend“ gibt's vom steirischen Wirtschaftsbund für die neuesten Schulreformpläne. Direktor **Kurt Egger**:



Kurt Egger Fischer

„Derzeit zerbricht sich halb Österreich den Kopf darüber, ob man mit drei ‚Nicht genügend‘ noch aufsteigen darf oder nicht.“

Doch unser Bildungssystem braucht weitreichendere Reformen.“ Der Wirtschaftsbund fordert daher eine echte Schulautonomie und klare Bildungsstandards.

€

Im Jahr 2010 wurden in der Steiermark laut Landesstatistik 45.141 Autos neu zugelassen – das ist neuer Rekord. Der Gesamtstand hat sich damit auf 676.453 Pkw erhöht. Lieblingsmarke ist VW mit einem Marktanteil von 21,7 Prozent. Kurios: Im Bezirk Radkersburg gibt es bereits mehr Autos als Einwohner.



Rekord bei Neuwagen Photos.com

Vormittags tanken

Die hohen Treibstoffpreise treiben viele steirische Autofahrer in den Wahnsinn. Bilderbox, KK



Wirtschaft auf dem Prüfstand

Der „Hidden Champion“ stellt eine Art „Pisa-Test“ für die Leistungsfähigkeit heimischer Betriebe dar.

waltraud.wachmann@woche.at

Der internationale „Hidden Champions Award“, ein Leistungstest für Unternehmen aller Branchen in drei unterschiedlichen Kategorien von Betriebsgrößen, wurde in Italien kreiert. Österreich nahm erstmals am wirtschaftlichen Benchmark mit Fokus auf Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe im Jahr 2010 teil.

Wie schon im Vorjahr ist mit der Durchführung des Projekts der Fürstenfelder Unternehmensberater und Wirtschaftsexperte **Ludwig Ems**, Geschäftsführer des Gründer- und Servicezentrums Fürstenfeld, gemeinsam mit acht Wirtschafts-

förder-Organisationen im Rahmen des EU-Projekts „13SME“ betraut. „Jedes Unternehmen kann mitmachen. Die Teilnahme ist kostenlos und nimmt etwa 45 Minuten in Anspruch. Durch die Testung wird den Unternehmern rasch und leicht erkennbar aufgezeigt, wo es Verbesserungspotenziale in ihrem Betrieb gibt“, erklärt Ems

dazu. Die erforderlichen Unterlagen gibt es im Internet unter www.hiddenchampions.at gratis zum Downloaden. Die ausgefüllten Fragebögen können direkt beim Gründer- und Servicezentrum Fürstenfeld abgegeben oder per Post an das Gründerzentrum gesandt werden. Ansprechpartner sind **Ludwig Ems** und **Jaqueline Egger**.



Ludwig Ems, Geschäftsführer des Gründer- und Servicezentrums Fürstenfeld, leitet heuer wie schon 2010 den Hidden Champions Contest in Österreich. Foto: WOCH